**<g3>**

***Chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D ) cho các câu sau, từ câu 1 đến câu 16***

**Câu 1.** Meine Freundin mag Fernsehsendung mit Heidi Klum.

 **A.** kein **B.** keine **C.** keinen **D.** nicht

**Câu 2.** Der Film war so Alle Leute im Kino haben viel gelacht.

 **A.** lustig **B.** langweilig **C.** froh **D.** hässlich

**Câu 3.** Gestern habe ich Karin eine E-Mail

 **A.** bekommen **B.** geschrieben **C.** abgeholt **D.** genommen

**Câu 4.** Heute habe ich Lust ein Stück Kuchen.

 **A.** auf **B.** in **C.** über **D.** $zu$

**Câu 5.** Schatz, bitte nicht so schnell! Es ist zu dunkel.

 **A.** fahr **B.** fähr **C.** fahrt **D.** fährt

**Câu 6.** Als Kind ich nie am Computer spielen, aber jetzt spiele ich ziemlich viel.

 **A.** darf **B.** durfte **C.** soll **D.** sollte

**Câu 7.** Julia war erkältet und hat Arbeitgeber angerufen, um sich krank zu melden.

 **A.** ihren **B.** seinen **C.** ihrem **D.** seinem

**Câu 8.** Anne, ich gehe jetzt auf eine Geburtstagsparty. Was soll ich anziehen?

 **A.** mir **B.** mich **C.** dich **D.** dir

**Câu 9.** Susanne und Peter, ihr zum Supermarkt fahren und die Getränke kaufen?

 **A.** solltet **B.** sollten **C.** könntet **D.** könnten

**Câu 10.** Morgen fahren wir in den Skiurlaub. Im Winter ist total kalt.

 **A.** die **B.** es **C.** er **D.** das

**Câu 11.** Die Lehrerin erklärt die Grammatik und stellt den Schülern viele

 **A.** Aufgaben **B.** Fragen **C.** Prüfungen **D.** Noten

**Câu 12.** Ich bin sehr müde, mache ich meine Hausaufgaben.

 **A.** deshalb **B.** obwohl **C.** deswegen **D.** trotzdem

**Câu 13.** Peter arbeitet im Krankenhaus, er gern Menschen hilft.

 **A.** obwohl **B.** wenn **C.** weil **D.** dass

**Câu 14.** Mir ist kalt. Kannst du bitte die Heizung anmachen?

Das Gegenteil von anmachen ist ,,

 **A.** aufmachen **B.** ausmachen **C.** zumachen **D.** abmachen

**Câu 15.** Die interessanten Veranstaltungen finden am Nachmittag statt.

Das Synonym von Veranstaltung ist ,,

 **A.** Event **B.** Erlebnis **C.** Gelegenheit **D.** Aktivität

**Câu 16.** Welcher Berg ist der höchste in Deutschland?

 **A.** Schneeberg **B.** Mount Everest **C.** Großglockner **D.** Zugspitze

**<g3>**

***Đọc các đoạn quảng cáo sau và chọn phương án đúng ( ứng với A hoặc B, C, D) cho các câu từ 17 đến 24.***

*VEREINSLEBEN*

*Liebe Vereins-Mitglieder und Sportfans! Am Samstag, dem 09. Juli, findet unser jährliches*

*Sommer-Grillfest beim Sportverein in Lörrach statt. Freut euch auf Steaks und Würstchen vom Bio-Bauern, diverse Spiele und vieles mehr! Infos unter fest@lorsport.de.*

**Câu 17.** Das Sommer-Grillfest ist für Mitglieder und

 **A.** Bio-Bauern **B.** Wurstfans **C.** Sportfreunde **D.** Gamespieler

**Câu 18.** Man organisiert das Sommer-Grillfest

 **A.** einmal pro Jahr **B.** zweimal pro Jahr **C.** einmal pro Monat **D.** zweimal pro Monat

**<g3>**

*UNTERHALTUNG*

*Das Theaterhaus für junges Publikum zeigt vielfältige Produktionen für Kinder ab 6 Monaten, Familien und Jugendliche bis hin zu jungen Erwachsenen. Museums-Quartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien*

*Vorstellungen: MO-DO 14:00-16:00*

*Infos und Karten unter tickets@dschungelwien.at; Telefon: +431522072020*

**Câu 19.** Das Theaterhaus ist nicht für

 **A.** Kinder **B.** Jugendliche **C.** junge Erwachsene **D.** Senioren

**Câu 20.** Die Vorstellungen finden am statt.

 **A.** Dienstagnachmittag **B.** Dienstagvormittag

 **C.** Freitagnachmittag **D.** Freitagvormittag

**<g3>**

*JOBANGEBOT*

*Du hast Lust, dir was dazu zu verdienen und möchtest tolle Produkte verkaufen! Wir suchen für die Vorweihnachtszeit Aushilfen für unseren Laden, die unsere Produkte an die Kunden bringen wollen. E-Mail an:info@ellishop.at*

**Câu 21.** Was sucht man hier?

 **A.** Verkäufer. **B.** Kellner. **C.** Produzenten. **D.** Kunden.

**Câu 22.** Wann braucht der Laden Aushilfen?

 **A.** Im September. **B.** Im Oktober. **C.** Im November. **D.** Im Dezember.

**<g3>**

*ERNÄHRUNG*

*Burger, Wraps, Pasta und Co: Gesunde Ernährung steht bei uns im Mittelpunkt. In unserem Restaurant VEGERIA werden alle fleischlos glücklich! Die Mahlzeiten werden immer frisch zubereitet. Und das zu super Preisen. Wir erwarten euch! Hofmannstraße 17, Tel:*

*9110/6123835*

**Câu 23.** Welche Speisen sind im Angebot?

 **A.** Fischburger. **B.** Shrimp-Pasta. **C.** Gemüse-Wraps. **D.** Fleischgerichte.

**Câu 24.** Wie sind die Preise?

 **A.** Günstig. **B.** Hoch. **C.** Stabil. **D.** Teuer.

**<g3>**

***Đọc đoạn văn sau đây và chọn phương án đúng( ứng với A hoặc B, C, D) để trả lời các câu hỏi từ 25 đến 29.***

**Löffel auf 12 - Essen im Dunkeln**

Essen im Dunkeln, das ist ein ungewöhnliches Erlebnis. Sie können das Essen nicht sehen. Sie können es nur mit den Händen fühlen. Sie können es riechen und schmecken. Auch ihre Freunde sehen Sie nicht. Sie können sie nur hören und fühlen. Kommen Sie und wählen Sie aus

verschiedenen köstlichen Menüs. Unser Koch hilft Ihnen gerne persönlich. In der Welt des Dunkeln sind Sie nicht verloren, denn wir helfen Ihnen und führen Sie. Fühlen Sie sich in tiefster Dunkelheit sicher. Blinde oder stark sehbehinderte Kellner helfen Ihnen mit viel Einführungsvermögen durch einen Abend sinnlichen Genusses. Fragen Sie, wenn Sie einen Wunsch haben oder wenn Sie Hilfe brauchen. Wir haben immer ein offenes Ohr für Sie. Unsere Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Samstag, von 18 Uhr 30 bis 23 Uhr. Am Sonntag von 18 Uhr bis 23 Uhr. Wir nehmen gerne Ihre Reservation telefonisch circa eine Woche vor Ihrem Besuch entgegen. Sie bekommen spätestens drei Tage vor dem Termin eine Nachricht.

*(vgl. Prima Plus A2.1, Cornelsen, S.45)*

**Câu 25.** Warum ist das Essen in diesem Restaurant ein besonderes Erlebnis?

 **A.** Man kann das Essen nicht schmecken. **B.** Man kann das Essen nicht fühlen.

 **C.** Das Essen ist nicht sichtbar. **D.** Das Essen ist nicht riechbar.

**Câu 26.** Von wem bekommen die Gäste Empfehlung bei der Speisenauswahl?

 **A.** Vom Koch. **B.** Vom Kellner. **C.** Von Freunden. **D.** Von Blinden.

**Câu 27.** Wie können sich die Gäste im Restaurant orientieren?

 **A.** Die Kellner helfen ihnen. **B.** Sie suchen selbst ihre Sitzplätze.

 **C.** Ihre Freunde helfen ihnen. **D.** Die Köche führen sie zum Tisch.

**Câu 28.** Was ist besonders an den Kellnern?

 **A.** Sie können nicht gut sehen.

 **B.** Sie können das Menü wählen.

 **C.** Sie können das Menü für den Koch wählen.

 **D.** Sie können gut in der Dunkelheit sehen.

**Câu 29.** Wie kann man einen Tisch im Restaurant reservieren?

 **A.** Direkt vor Ort. **B.** Nachrichten schreiben.

 **C.** E-Mail schreiben. **D.** Das Restaurant anrufen.

**<g3>**

***Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D ) để hoàn thành các câu, từ câu 30 đến câu 34.***

**Reisen mit Mama**

Reisen mit Mama, geht das? Viele fahren mit Freunden, dem Partner oder der Partnerin in Urlaub, aber mit der Mutter? Jakob und seine Mutter Gabi sagen: „Das geht super!“ Jakob war nach der Schule ein halbes Jahr in Buenos Aires. Wieder zu Hause hat er viel von dem Land und den Leuten erzählt. Gabi reist nicht viel und ihr haben seine Geschichten gut gefallen. Seit letztem Jahr ist sie in Rente und hat viel Zeit. Da hatten sie die Idee: Sie wollen gemeinsam durch Argentinien reisen. Sie haben alles gemeinsam geplant, die Flüge gekauft und die Orte ausgewählt. Jakob hat noch eine Unterkunft für die erste Woche reserviert. Anfang Dezember sind sie nach Buenos Aires geflogen. Dort hat Jakob ihr die Stadt gezeigt. Abends sind sie in einen Tango-Club gegangen und haben sich mit Freunden von Jakob getroffen. Manchmal war die Kommunikation schwierig, weil Gabi kein Spanisch und kein Englisch spricht und die Freunde kein Deutsch. Aber am Ende haben sie mit Händen und Füßen gesprochen. Nach einer Woche sind sie weitergefahren: fünf Wochen mit dem Bus und dem Zug in Richtung Süden, nach Patagonien. Sie haben viele spannende Orte gesehen. Beide sagen, dass es eine tolle Erfahrung war. Nächstes Jahr wollen sie zusammen nach Peru reisen.

*(vgl. Netzwerk neu A2, Klett, S.7)*

**Câu 30.** Jakobs Mutter

 **A.** reist viel **B.** hat kaum Zeit

 **C.** wohnt in Buenos Aires **D.** arbeitet nicht mehr

**Câu 31.** Jakob hat

 **A.** Flugtickets gekauft **B.** die Orte ausgewählt

 **C.** die Unterkunft reserviert **D.** alles allein geplant

**Câu 32.** In Argentinien

 **A.** haben sie ihre Freunde besucht

 **B.** hatten sie viele schlechte Erfahrungen

 **C.** haben sie Tango gelernt

 **D.** waren sie viel unterwegs

**Câu 33.** In Argentinien kommuniziert Gabi mit anderen

 **A.** mit Muttersprache **B.** auf Spanisch **C.** auf Englisch **D.** mit Körpersprache

**Câu 34.** In dem Text geht es um

 **A.** einen Bericht über eine Mutter in Argentinien

 **B.** die Liebe von einem Sohn zu seiner Mutter

 **C.** das Erlebnis von einer Reise mit der Mutter

 **D.** eine Geschichte über die Familie einer Mutter

**<g3>**

***Đọc đoạn văn sau và chọn phương án đúng (ứng với A hoặc B, C, D ) để hoàn thành các câu, từ câu 36 đến câu 40.***

**Raus aus dem Müllberg**

Alles hat vor sechs Monaten begonnen: Fabiana Rossi aus Urbino (35) für einen Deutschkurs in Göttingen. Ein Thema im Unterricht war Müll: Wie muss man den Müll in Deutschland (36) ? Wie funktioniert Recycling? Da hatte Fabiana eine Idee: Sie will auf alle Verpackungen aus Plastik verzichten. Zuerst hat sie eine Liste gemacht: Was ist alles in Plastik verpackt? Fabianas Liste war ziemlich lang: Joghurt, Obst und Gemüse, Shampoo, Zahnbürsten, Cola, Eis. Für (37) hat Fabiana eine Lösung gefunden. So kauft sie zum Beispiel nur noch im Bioladen ein. Dort bekommt sie das Obst und Gemüse ohne Verpackung und die Tüten sind aus Papier. Eis (38) dem Supermarkt gibt es für Fabiana nicht mehr. Sie holt ihr Eis im Eiscafé. „Oft ist Plastik nicht nötig“, sagt sie. „Denn man kann das Wasser aus der Leitung trinken und Joghurt im Glas kaufen". Und was sagen Fabianas Freunde und ihre Familie zu (39) Aktion? ,"Sehr viele sehen das Experiment positiv. Nur mein Bruder hat negativ reagiert. Er meint, ein Leben ohne (40) ist nicht realistisch." Und hat er recht? „Nein“, lacht Fabiana. „Natürlich nicht. Alle können Müll vermeiden. Ich höre sicher nicht mehr damit auf."

*(vgl. Schritte International Neu 2.1, Hueber, S.30)*

**Câu 35. A.** ist **B.** waren **C.** war **D.** sind

**Câu 36. A.** trennen **B.** werfen **C.** sammeln **D.** machen

**Câu 37. A.** vieler **B.** vieles **C.** vielen **D.** vielem

**Câu 38. A.** zu **B.** aus **C.** bei **D.** mit

**Câu 39. A.** seiner **B.** seine **C.** ihrer **D.** ihre

**Câu 40. A.** Plastik **B.** Verpackung **C.** Tüte **D.** Papier